



smart  
cube  
360

gebäudetechnik.  
natürlich.  
kompakt.

heat cube

---

## Bedienungsanleitung Samsung

|         |            |
|---------|------------|
| Version | 1.0        |
| Datum   | 07.02.2025 |



heat  
cube

green energy for future  
#greenenergyforfuture



**HINWEIS!**

**Lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch sorgfältig.  
Bewahren Sie die Betriebsanleitung auf**

## Produktinformation

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Bezeichnung           | <b>heat cube</b>   |
| Produkttyp            | Kompaktgerät zur Aufheizung von Warmwasser und Trinkwasser |
| Verbaute Inneneinheit | Samsung  |

|                   |                             |
|-------------------|-----------------------------|
| Art der Anleitung | Bedienungsanleitung Samsung |
| Aktuelle Version  | 1.0                         |
| Datum             | 07.02.2025                  |

### Hersteller

#### Smart Cube 360 GmbH

Erdweg 12 – 86554 Pöttmes

Tel.: +49 (0) 82 53 – 48 69 40

Email: [info@smartcube360.de](mailto:info@smartcube360.de)

Internet: <https://www.smatcube360.de>

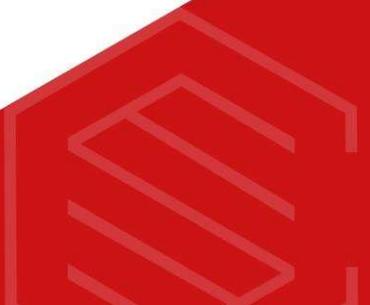
Eine Vervielfältigung oder auszugsweise Verwendung von Inhalten ist genehmigungspflichtig.

Alle Rechte auf Darstellung und Design vorbehalten. Copyright Spatz-Consulting, 2025



# Inhaltsverzeichnis

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Produktinformation</b>                           | <b>2</b>  |
| <b>Inhaltsverzeichnis</b>                           | <b>3</b>  |
| <b>1 Hinweise</b>                                   | <b>4</b>  |
| 1.1 Zeichenerklärung                                | 4         |
| 1.2 Sicherheitshinweise                             | 4         |
| 1.3 Wichtige Hinweise                               | 4         |
| 1.3.1 Gewährleistung                                | 4         |
| 1.3.2 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung | 5         |
| 1.3.3 Herstellererklärung                           | 5         |
| <b>2 Komponenten</b>                                | <b>5</b>  |
| 2.1 Aufstellung Inneneinheit                        | 6         |
| 2.2 Elektrischer Anschluss                          | 6         |
| <b>3 Bedienelemente</b>                             | <b>7</b>  |
| 3.1 Fernbedienung                                   | 7         |
| <b>4 Wartung und Kontrolle</b>                      | <b>10</b> |
| 4.1 Wasserdruck kontrollieren                       | 10        |
| 4.2 Wasser nachfüllen                               | 10        |
| <b>5 Störmeldungen</b>                              | <b>11</b> |
| <b>6 Entsorgung</b>                                 | <b>11</b> |





# 1 Hinweise

## 1.1 Zeichenerklärung

|   |  |
|---|--|
|  | <b>Hinweis:</b><br>Wichtige Information.                         |
|  | <b>Sicherheitshinweis:</b><br>Warnt vor Gefahr für den Menschen. |
|  | <b>Vorsichtshinweis:</b><br>Warnt vor Gefahr für das Gerät.      |

## 1.2 Sicherheitshinweise

Personen, die Arbeiten am heat cube ausführen, müssen die Bedienungsanleitung vor Beginn der Arbeiten gelesen und verstanden haben.

- Bei einer neuinstallierten Anlage darf die erste Inbetriebnahme nur durch einen Fachmann vorgenommen werden.
- Die Installationskontrolle muss durch einen qualifizierten Fachmann, durchgeführt werden.

|   |   |
|---|---|
|  | <b>Bei Gefahr:</b><br>Gerät abschalten und Stromzufuhr unterbrechen.  |
|  | <b>Im Brandfall:</b><br>Gerät abschalten und Stromzufuhr unterbrechen.  |
|  | <b>Bei geöffnetem Gehäuse:</b><br>Träger von aktiven medizinischen Implantaten dürfen sich nicht in unmittelbarer Nähe des Magnetfilters aufhalten. |
|  | <b>Hinweis:</b><br>Führen Sie keine Veränderungen am Gerät durch! Dadurch erlöschen alle Rechtsansprüche.   |

## 1.3 Wichtige Hinweise

### 1.3.1 Gewährleistung

- Der heat cube darf nur innerhalb der vorgegebenen Einsatzgrenzen eingesetzt werden.
- Das Gerät darf nur zur Aufheizung von Heizungswasser verwendet werden.
- In das Gehäuse darf nicht gebohrt werden.
- Die Wärmepumpe ist **nicht für** den erhöhten Wärmebedarf während der **Bautrocknung bzw. Estrichaufheizung ausgelegt**. Bei Heizungsrücklauf-temperaturen unter +18 °C wird der Kompressor aus Sicherheitsgründen abgestellt.
- Eine **regelmäßige Wartung** sowie eine Überprüfung und Pflege aller wichtigen Anlagenteile soll **jährlich** durch Fachpersonal durchgeführt werden.
- Die **Aufstellung der Inneneinheit** darf nicht in Nass- und Feuchträumen erfolgen. Die Raumtemperatur muss zwischen 5°C und 25°C liegen und muss frostsicher sein.
- Die **Inneneinheit** muss regelmäßig mit einem feuchten Tuch **gereinigt werden**. Die Verwendung von Reinigungsmitteln wird nicht empfohlen.
- Bei der Installation, bei Betrieb, bei Wartungs- und Servicearbeiten und bei der Entsorgung des Gerätes müssen bestehende Vorschriften und Richtlinien beachtet werden.

Das Gerät darf nur für Verwendungszwecke verwendet werden, für die es aufgrund seiner Bauweise geeignet und von Smart Cube 360 freigegeben wurde. Alle anderen Verwendungen sind nicht zulässig.



### 1.3.2 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Die Einsatzgrenzen finden Sie nachfolgend. Jede andere Verwendung wird als unsachgemäße Verwendung betrachtet und kann zu Personenschäden oder Beschädigungen des Geräts führen. Für diese ist der Hersteller nicht haftbar.

Insbesondere

- Bei Nichtbeachten der in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise.
- wenn Arbeiten am Gerät ausgeführt werden, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind und diese Arbeiten nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden.
- bei Einbau von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller geliefert wurden.
- bei regulärem Verschleiß.

Es gelten die Geschäftsbedingungen der Smart Cube 360 GmbH.

### 1.3.3 Herstellererklärung

Der heat cube stimmt mit den europäischen Produktsicherheitsvorschriften überein.



Am Gerät befindet sich ein Typenschild zur eindeutigen Identifikation.

## 2 Komponenten

### Inneneinheit heat cube

- Heizmodul mit Bediendisplay
- Trinkwasserspeicher 282l
- Warmwasserpufferspeicher 282l
- Pumpengruppe mit Mischer
- Ausdehnungsgefäß



Abbildung: Inneneinheit heat cube



Abbildung: Komponenten Inneneinheit

- 1 Heizmodul mit Bediendisplay
- 2 Pumpengruppe mit Mischer
- 3 Warmwasserpufferspeicher
- 4 Trinkwasserspeicher
- 5 Ausdehnungsgefäß
- 6 Frischwasserstation

## 2.1 Aufstellung Inneneinheit



### Wegrollen:

Gerät auf ebenem Untergrund abstellen und alle 4 Rollen durch die angebrachten Bremsen feststellen.

- Aufstellung nur durch Fachmann.

## 2.2 Elektrischer Anschluss



### Achtung:

Gerät darf nur von einer Elektrofachkraft angeschlossen werden.



Anschluss erfolgt über einen separaten Schaltkasten mit einer **Absicherung von 300mA** – Steckdose muss gekennzeichnet und vor anderweitiger Nutzung gesichert werden.



Detaillierte Informationen zur **Aufstellung und dem Anschluss** befinden sich in der Installationsanleitung:

- Touch-Fernbedienung MWR-WW10N
- Wi-Fi-Kit 2.0 MIM-H04EN / MIM-H04N

Unter: [www.mtf-online.net](http://www.mtf-online.net)



### 3 Bedienelemente



#### Weitere Informationen

Diese Bedienungsanleitung ist lediglich reduziert auf die nötigsten Einstellungen. Weitere Informationen finden sie in den Bedienungsanleitungen:

- Touch-Fernbedienung MWR-WW10N
- Wi-Fi-Kit 2.0 MIM-H04EN / MIM-H04N

Unter: [www.mtf-online.net](http://www.mtf-online.net)

-Blättert zwischen den Elementen nach oben oder unten oder ändert die Solltemperatur.

04 Links/Rechts-Taste

- Blättert zwischen den Elementen nach links oder rechts oder ändert den Elementwert.

05 Taste OK

- Speichert die neuen Einstellungen.

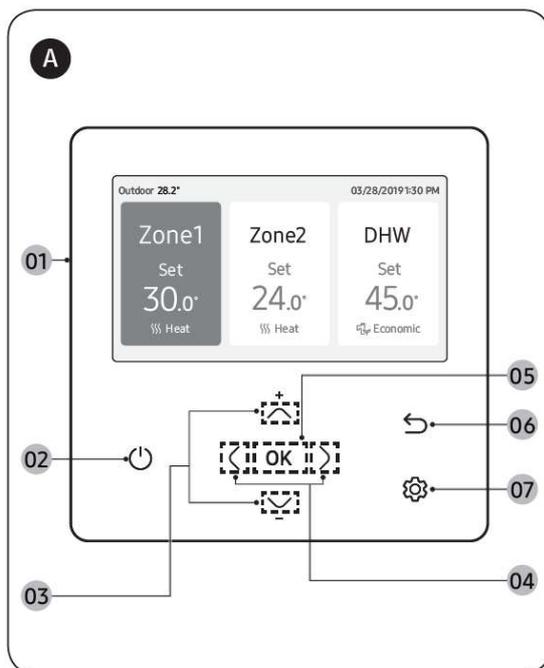
06 Taste zum Speichern und Zurückkehren

- Speichert die neuen Einstellungen und kehrt zum vorherigen Schritt zurück.

07 Optiontaste

- Wählt die detaillierte Einstellungsfunktion.

#### 3.1 Fernbedienung



- Die Betriebsmodusanzeige auf der Fernbedienung ändert sich je nach der ausgewählten Sprache.
- Manche Funktionen sind je nach den Produktspezifikationen eventuell nicht verfügbar.
- Der Betriebsstatus wird auf der LED-Anzeige angezeigt. (EIN: in Betrieb | Blinkt: Fehler | AUS: Ausschalten)

#### A Übersicht über die Fernbedienung

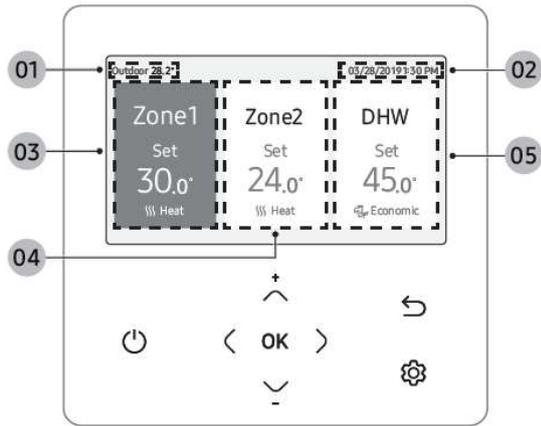
01 Betriebsstatusanzeige

☑ Zeigt die Funktionseinstellungen und Status an.

02 Betriebstaste (LED-Display)

☑ Schaltet die ausgewählte Zone der Luft-Wasser-Wärmepumpe Ein/Aus

03 Auf-/Ab-Taste

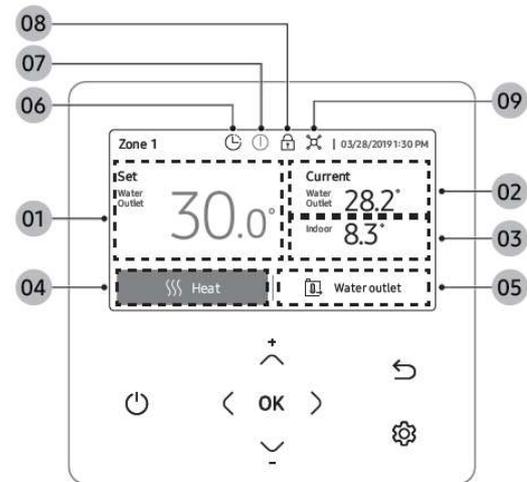


**B** Startbildschirm-Übersicht

- 01 Außentemperaturanzeige  
- Zeigt die Außentemperatur an.
- 02 Datum- und Zeitanzeige  
- Zeigt das aktuelle Datum und die Zeit an.
- 03 Zone 1-Anzeige  
- Zeigt die Solltemperatur und die Betriebsmodi für Zone 1 an.
- 04 Zone 2-Anzeige  
- Zeigt die Solltemperatur und die Betriebsmodi für Zone 2 an.
- 05 BW-Anzeige  
- Zeigt die Solltemperatur und die Betriebsmodi für BW an.

! Der Startbildschirm kann je nachdem, ob bei der Erstinstallation die Zonensteuerung ausgewählt wurde und ob DHW unterstützt wird, variieren.

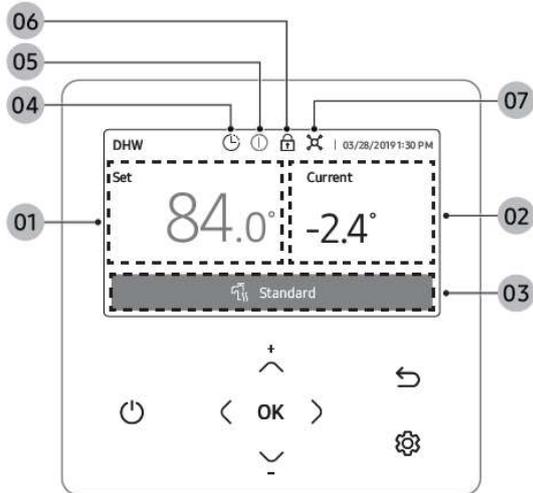
- !
  - Nicht verfügbare Funktionen werden als inaktiv markiert und können nicht eingestellt werden.
  - Die Position der Symbole kann je nach Funktion variieren.
  - Wenn Sie 7 Sekunden lang keine Taste drücken, wird automatisch die Funktion der Position ausgewählt.



**C** Zonen-Bildschirmübersicht

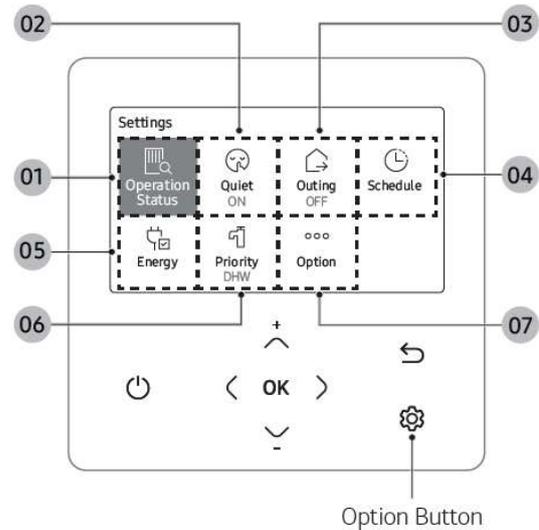
- 01 Solltemperaturanzeige  
- Zeigt die eingestellte Temperatur an.
- 02 Aktuelle Temperaturanzeige  
- Zeigt die aktuelle Temperatur für Vorlauf an.
- 03 Aktuelle Temperaturanzeige  
- Zeigt die aktuelle Temperatur für Innen an.
- 04 Betriebsmodusanzeige  
- Anzeige der Betriebsmodi Auto, Kühl, und Heiz.
- 05 Temperatursensoranzeige  
- Anzeige der Betriebsmodi Heizkurve, Vorlauf und Innen.
- 06 Zeitplan-Anzeige  
- Beim Einstellen eines Zeitplans.  
- Beim Einstellen des Betriebszeit-Limits.
- 07 Einstellungs-Anzeige
- 08 Verriegeln-Anzeige
- 09 Zentralsteuerung-Anzeige





**D** BW-Bildschirmübersicht

- 01 Solltemperaturanzeige  
- Zeigt die eingestellte Temperatur an.
- 02 Aktuelle Temperaturanzeige  
- Zeigt die aktuelle Temperatur für Vorlauf an.
- 03 Betriebsmodusanzeige  
- Anzeige der Betriebsmodi Sparmod., Standard, Spannung und Erzw.
- 04 Zeitplan-Anzeige  
- Beim Einstellen eines Zeitplans.  
- Beim Einstellen des Betriebszeit-Limits.
- 05 Einstellungen-Anzeige
- 06 Verriegeln-Anzeige
- 07 Zentralsteuerung-Anzeige



**E** Einstellungsbildschirm-Übersicht

- 01 Betriebsstatus-Anzeige  
- Zeigt den Betriebsstatus an.
- 02 Leise-Anzeige  
- Zeigt die Leise-Funktion an.
- 03 Outing-Anzeige  
- Zeigt die Outing-Funktion an.
- 04 Zeitplan-Anzeige  
- Anzeige der Betriebsmodi täglicher Zeitplan, Wöchentlicher Zeitplan, Jährlicher Zeitplan, Urlaub
- 05 Energie-Anzeige  
- Anzeige der Betriebsmodi Energieverbrauch und Energie-Einstellung.
- 06 Priorität A2A-Anzeige  
- Anzeige der Betriebsmodi Priorität A2A und Priorität BW.
- 07 Optionsanzeige  
- Zeigt die Option an.

!

- Nicht verfügbare Funktionen werden als inaktiv markiert und können nicht eingestellt werden.
- Die Position der Symbole kann je nach Funktion variieren.
- Wenn Sie 7 Sekunden lang keine Taste drücken, wird automatisch die Funktion der Position ausgewählt.



- ! Nicht verfügbare Funktionen werden als inaktiv markiert und können nicht eingestellt werden.
- Im Menü mit dem Symbol > im Optionsmenü kann das Menü mit der Taste > ausgewählt werden.
- Wenn Sie bei aktivierter Option 180 Sekunden lang keine Taste drücken, werden die Einstellungen nicht gespeichert und der Startbildschirm wird angezeigt.

- Bei zu niedrigem Wasserdruck in der Anlage (ablesbar am Manometer) füllen
- Sie Wasser nach bzw. benachrichtigen Sie den Heizungsfachmann.
- Durch häufiges (öfters als 1x/Jahr) Nachfüllen entsteht Korrosionsgefahr – kontaktieren Sie den Heizungsfachmann.
- Das vollständige Füllen und Entleeren ist durch den Heizungsfachmann auszuführen.

## 4 **Wartung und Kontrolle**

Normalerweise werden die nachstehend beschriebenen Arbeiten vom Heizungsfachmann anlässlich der **jährlichen** Wartung vorgenommen. Führen Sie während des Jahres trotzdem folgende Kontrollen und gegebenenfalls die beschriebenen Arbeiten durch.

- ! **Service**  
Nur qualifiziertes Fachpersonal ist berechtigt die Wartung durchzuführen – Hersteller kontaktieren und Servicetermin vereinbaren.

- ! **Kundendienst**  
Smart Cube 360 GmbH  
Erdweg 12 – 86554 Pöttmes  
Tel.: +49 (0) 82 53 – 48 69 40  
Email: [info@smatcube360.de](mailto:info@smatcube360.de)  
<https://www.smatcube360.de>



Abbildung: Manometer

### 4.2 **Wasser nachfüllen**

- i **Hinweis**  
Das Ergänzungswasser muss der geforderten Qualität entsprechen. Vgl. Installationsanleitung der verbauten Wärmepumpe

Falls das Heizsystem mit Frostschutzmittel oder aufbereitetem Wasser gefüllt ist, sind die Vorschriften des Heizungsfachmann zu beachten.

### 4.1 **Wasserdruck kontrollieren**

- i **Hinweis**



## Vorgehensweise

1. Wärmeerzeuger vom Netz trennen
2. Das Mischventil (Handverstellung) sowie die Absperrventile im Heizungsvor- und -rücklauf öffnen
3. Die Verbindung zwischen dem Füllhahn und dem Wasserhahn erfolgt durch einen Schlauch: Schlauch vor dem Erstellen der Verbindung mit Wasser füllen, damit keine Luft in das Heizungssystem gelangt
4. Wasser langsam einfüllen, Wasserdruck am Manometer kontrollieren
5. Die Entlüftungsventile nach dem Nachfüllen öffnen, bis die gesamte Luft aus dem Heizsystem entwichen ist
6. Schlauch nach dem Füllen wieder abschrauben, um die Verbindung sicher zu trennen
7. Wasserdruck nochmals kontrollieren
8. Anlage wieder einschalten

## 5 Störmeldungen



### Weitere Informationen

Die Störmeldungen unterscheiden sich je nach verbautem Heizmodul. Dieses ist nicht im Lieferumfang des heat cube enthalten.

Eine Beschreibung der Störmeldungen deren Behebung befinden sich in der Bedienungsanleitung des Herstellers.



Können Störmeldungen nicht mit den Hinweisen aus der Bedienungsanleitung des Heizmoduls behoben werden, kontaktieren Sie den Kundendienst.

## 6 Entsorgung



### Entsorgung

Entsprechend den regionalen Vorschriften entsorgen.



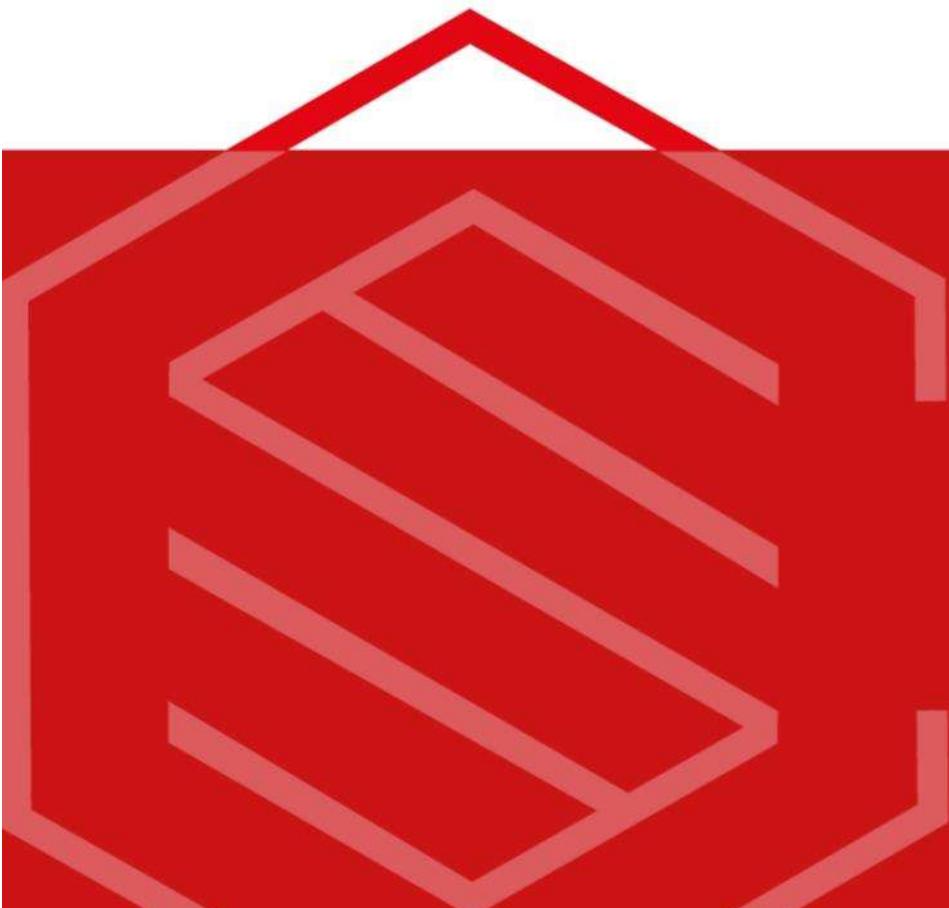
Wärmepumpen sind Elektrogeräte aus hochwertigen Materialien und mit Kältemittel gefüllt, die nicht wie normaler Hausmüll entsorgt werden dürfen, sondern nach den Bestimmungen der lokalen Behörden fach- und sachgerecht entsorgt werden müssen.

Das Kältemittel darf nur durch einen autorisierten Kundendiensttechniker abgesaugt und Entsprechend den regionalen Vorschriften entsorgt werden.



### Warnung

Die Geräte sind nach Außerbetriebsetzung und Entleerung des Kältemittels entsprechend zu kennzeichnen (inkl. Datum und Unterschrift). Ausgebaute Komponenten müssen mit dem Piktogramm brennbare Kältemittel (z.B. Flammensymbol) vor Entsorgung gekennzeichnet werden.



**smart cube 360 GmbH**  
Erdweg 12  
86554 Pöttmes

Tel. 08253 486 940

[info@smartcube360.de](mailto:info@smartcube360.de)  
[www.smartcube360.de](http://www.smartcube360.de)